

# LEISTUNGSERKLÄRUNG

gemäß Verordnung (EU) 305/2011, Anhang III i.d.g.F.  
Profibaustoffe Austria GmbH



Ausgabedatum: 10.08.2022  
Ersetzt Ausgabe vom: -

## PROFI HS1K LEICHT

Art. Nr. 6055 / 6056

1	Leistungserklärung Nr. / Eindeutiger Kenncode des Produkttyps	<b>01005-CPR-PROFI HS1K LEICHT</b>																										
2	Verwendungszweck(e)	<b>Flüssig zu verarbeitendes wasserundurchlässiges Zementprodukt CM O1 P mit verbessertem Rissüberbrückungsvermögen bei niedrigen Temperaturen (-5 °C), sowie beständig gegen Kontakt mit Chlorwasser, für die Anwendung unter keramischen Fliesen und Plattenbelägen im Innen- und Aussenbereich (verklebt mit Klebstoff C2 nach EN 12004) Flexible Einkomponenten - Dispersions- und silikatgebundene Dichtbeschichtung für den Innen- und Außenbereich</b>																										
3	Hersteller	<b>Profibaustoffe CZ. s r.o.</b> <b>Tel.: +420/511 120 310</b> <b>Videňská 140/113c</b> <b>Fax: +420/543 213 948</b> <b>CZ-619 00 Brno</b> <b>Mail: info@profibaustoffe.cz</b> <b>IČ 47912162</b>																										
4	Bevollmächtigter	<b>Für den Verkauf in AT:</b> Profibaustoffe Austria GmbH Mistelbacher Straße 70–80 A-2115 Ernstbrunn Telefon: +43/2576/2320-0 Fax: +43/2576/2320-45 Mail: mail@profibaustoffe.com	<b>Für den Verkauf in HU:</b> Profibaustoffe Hungária Kft. Kandó Kálmán u. 15 H-2371 Dabas Tel.: +36/29 562 370 Fax: +36/29 562 371 Mail: office.hu@profibaustoffe.com																									
5	System(e) zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit	<b>System 3</b>																										
6	Harmonisierte Norm	<b>EN 14891:2012</b>																										
	Notifizierte Stelle(n)	<b>TECHNICKÝ A ZKUŠEBNÍ ÚSTAV STAVEBNÍ PRAHA, s.p.</b> <b>Pobočka 0600-Brno, Hněvkovského 77, 617 00 Brno</b>																										
7	Erklärte Leistung(en)	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Wesentliche Merkmale</th> <th>Leistung</th> <th>Harm. techn. Spezifikation</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Anfangshaftzugfestigkeit</td> <td>≥ 0,5 N/mm<sup>2</sup></td> <td rowspan="11"><b>EN 14891:2012</b></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser</td> <td>≥ 0,5 N/mm<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung</td> <td>≥ 0,5 N/mm<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tau- Wechselbeanspruchung</td> <td>≥ 0,5 N/mm<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser</td> <td>≥ 0,5 N/mm<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Chlorwasser</td> <td>≥ 0,5 N/mm<sup>2</sup></td> </tr> <tr> <td>Wasserdurchlässigkeit</td> <td>keine Wasserdurchdringung</td> </tr> <tr> <td>Rissüberbrückung bei Normalbedingungen +20 °C</td> <td>≥ 0,75 mm</td> </tr> <tr> <td>Rissüberbrückung bei niedriger Temperatur - 5 °C</td> <td>≥ 0,75 mm</td> </tr> <tr> <td>Freisetzung korrosiver Substanzen</td> <td>siehe Sicherheitsdatenblatt</td> </tr> </tbody> </table>	Wesentliche Merkmale	Leistung	Harm. techn. Spezifikation	Anfangshaftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	<b>EN 14891:2012</b>	Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tau- Wechselbeanspruchung	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Chlorwasser	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	Wasserdurchlässigkeit	keine Wasserdurchdringung	Rissüberbrückung bei Normalbedingungen +20 °C	≥ 0,75 mm	Rissüberbrückung bei niedriger Temperatur - 5 °C	≥ 0,75 mm	Freisetzung korrosiver Substanzen	siehe Sicherheitsdatenblatt		
Wesentliche Merkmale	Leistung	Harm. techn. Spezifikation																										
Anfangshaftzugfestigkeit	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>	<b>EN 14891:2012</b>																										
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Wasser	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>																											
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>																											
Haftzugfestigkeit nach Frost-/Tau- Wechselbeanspruchung	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>																											
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Kalkwasser	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>																											
Haftzugfestigkeit nach Kontakt mit Chlorwasser	≥ 0,5 N/mm <sup>2</sup>																											
Wasserdurchlässigkeit	keine Wasserdurchdringung																											
Rissüberbrückung bei Normalbedingungen +20 °C	≥ 0,75 mm																											
Rissüberbrückung bei niedriger Temperatur - 5 °C	≥ 0,75 mm																											
Freisetzung korrosiver Substanzen	siehe Sicherheitsdatenblatt																											

# LEISTUNGSERKLÄRUNG

gemäß Verordnung (EU) 305/2011, Anhang III i.d.g.F.  
Profibaustoffe Austria GmbH



Ausgabedatum: 10.08.2022  
Ersetzt Ausgabe vom: -

## PROFI HS1K LEICHT

Art. Nr. 6055 / 6056

8	Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von / Verantwortlichkeit	Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung/den erklärten Leistungen. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.
		<b>Ing. Luděk Drobek, Geschäftsführung</b> (Name, Funktion)
		 (Unterschrift)
	<b>Brünn, 10.08.2022</b> (Ort und Datum der Ausstellung)	

## PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

### ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

#### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname** PROFIS HS1K LEICHT  
**Eindeutiger Rezepturidentifikator** 8M60-C04X-P00X-SC1V

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen** Allgemeine Verwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Profibaustoffe Austria GmbH  
Mistelbacher Str. 70-80  
A-2115 Ernstbrunn  
Österreich

Telefon: Telefax: +43(0)2576 23 20 45

E-Mail: office@profibaustoffe.com

**E-Mail (sachkundige Person)** labor@profibaustoffe.com (Labor)

#### 1.4 Notrufnummer

Giftnotzentrale			
Land	Name	Postleitzahl/Ort	Telefon
Österreich	Vergiftungsinformationszentrale Poisons Information Centre	1090 Wien	+43 1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Abschnitt	Gefahrenklasse	Kategorie	Gefahrenklasse und -kategorie	Gefahrenhinweis
3.2	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	2	Skin Irrit. 2	H315
3.3	schwere Augenschädigung/Augenreizung	1	Eye Dam. 1	H318
3.4S	Sensibilisierung der Haut	1	Skin Sens. 1	H317
3.8R	spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition (Reizung der Atemwege)	3	STOT SE 3	H335

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

# PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

## Zusätzliche Angaben

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

**Signalwort** Gefahr

### Piktogramme

GHS05, GHS07



### Gefahrenhinweise

H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.

### Sicherheitshinweise

P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P261	Einatmen von Staub vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P362+P364	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
P403+P233	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
P501	Inhalt/Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungseinrichtung zuführen.

**Gefährliche Bestandteile zur Kennzeichnung** Portlandzementklinker

## 2.3 Sonstige Gefahren

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

 Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .

### Endokrinschädliche Eigenschaften

 Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .

## PROFI HS1K LEICHT


Artikelnummer: 6055, 6056

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe  
 Nicht relevant (Gemisch)

3.2 Gemische

#### Beschreibung des Gemischs

Stoffname	Identifikator	Gew.-%	Einstufung gem. GHS	Piktogramme
Portlandzementklinker	CAS-Nr. 65997-15-1  EG-Nr. 266-043-4	20 – 35	Skin Irrit. 2 / H315 Eye Dam. 1 / H318 Skin Sens. 1B / H317 STOT SE 3 / H335	

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

### ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.

#### Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Für Frischluft sorgen.

#### Nach Kontakt mit der Haut

Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

#### Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

#### Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher sind keine Symptome und Wirkungen bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine

## PROFI HS1K LEICHT

Ausgabedatum: 27.09.2023  
Ersetzt Fassung vom: 16.08.2022

Artikelnummer: 6055, 6056

### ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1 Löschmittel

##### *Geeignete Löschmittel*

Wasser, Schaum ABC-Pulver

##### *Ungeeignete Löschmittel*

Wasser im Vollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

### ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### *Nicht für Notfälle geschultes Personal*

Personen in Sicherheit bringen.

##### *Einsatzkräfte*

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

##### *Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können*

Abdecken der Kanalisationen, Mechanisch aufnehmen

##### *Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann*

Mechanisch aufnehmen.

##### *Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung*

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

## PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

### 6.4 *Verweis auf andere Abschnitte*

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### *Empfehlungen*

#### *Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung*

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### *Spezifische Hinweise/Angaben*

Staubablagerungen können sich auf allen Ablagerungsflächen in einem Betriebsraum ansammeln. Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig; jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr.

#### *Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz*

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### *Begegnung von Risiken nachstehender Art*

#### *Explosionsfähige Atmosphären*

Beseitigung von Staubablagerungen.

#### *Anforderungen an die Belüftung*

Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1 Zu überwachende Parameter

## PROFI HS1K LEICHT

Ausgabedatum: 27.09.2023

Ersetzt Fassung vom: 16.08.2022

Artikelnummer: 6055, 6056

Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition (Arbeitsplatzgrenzwerte)									
Land	Arbeitsstoff	CAS-Nr.	Identifikator	SMW [ppm]	SMW [mg/m <sup>3</sup> ]	KZW [ppm]	KZW [mg/m <sup>3</sup> ]	Hinweis	Quelle
AT	biologisch inerte Schwebstoffe		MAK		10		20 (60 min)	i	GKV
AT	biologisch inerte Schwebstoffe		MAK		5		10 (60 min)	r	GKV
AT	Talk	14807-96-6	MAK		2			r, no_asb	GKV
AT	Portlandzement	65997-15-1	MAK		5			i, dust	GKV

Hinweis

dust als Staub

i einatembare Fraktion

KZW Kurzzeitwert (Grenzwert für Kurzzeitexposition): Grenzwert der nicht überschritten werden soll, auf eine Dauer von 15 Minuten bezogen (so weit nicht anders angegeben)

no\_asb asbestfaserfrei

r alveolengängige Fraktion

SMW Schichtmittelwert (Grenzwert für Langzeitexposition): Zeitlich gewichteter Mittelwert, gemessen oder berechnet für einen Bezugszeitraum von acht Stunden (so weit nicht anders angegeben)

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Generelle Lüftung.

**Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)****Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Hautschutz****Handschutz**

Schutzhandschuhe tragen.

**Art des Materials**

NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk

**Materialstärke**

≥ 0,15 mm



## PROFI HS1K LEICHT

 Ausgabedatum: 27.09.2023  
 Ersetzt Fassung vom: 16.08.2022

Artikelnummer: 6055, 6056

### Sonstige Schutzmaßnahmen

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

### Atemschutz

Filterierende Halbmaske (EN 149)  
 P2 (filtert mindestens 94 % der Luftpartikel, Kennfarbe: weiß)

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<i>Aggregatzustand</i>	fest
<i>Farbe</i>	nicht bestimmt
<i>Geruch</i>	charakteristisch
<i>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt</i>	nicht bestimmt
<i>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich</i>	nicht bestimmt
<i>Entzündbarkeit</i>	nicht brennbar
<i>Untere und obere Explosionsgrenze</i>	nicht bestimmt
<i>Flammpunkt</i>	nicht anwendbar
<i>Zündtemperatur</i>	nicht bestimmt
<i>Zersetzungstemperatur</i>	nicht relevant
<i>pH-Wert</i>	nicht anwendbar
<i>Kinematische Viskosität</i>	nicht relevant
<i>Löslichkeit(en)</i>	nicht bestimmt

## PROFI HS1K LEICHT

Ausgabedatum: 27.09.2023

Ersetzt Fassung vom: 16.08.2022

Artikelnummer: 6055, 6056

*Verteilungskoeffizient*

<i>Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)</i>	keine Information verfügbar
-----------------------------------------------------------	-----------------------------

<i>Dampfdruck</i>	0 Pa bei 25 °C
-------------------	----------------

*Dichte und/oder relative Dichte*

<i>Dichte</i>	1,2 – 1,5 g/cm <sup>3</sup> bei 20 °C
<i>Relative Dampfdichte</i>	zu dieser Eigenschaft liegen keine Informationen vor

<i>Partikeleigenschaften</i>	es liegen keine Daten vor
------------------------------	---------------------------

## 9.2 Sonstige Angaben

<i>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</i>	Gefahrenklassen gemäß GHS (physikalische Gefahren): nicht relevant
<i>Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen</i>	es liegen keine zusätzlichen Angaben vor

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

## 10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

## 10.2 Chemische Stabilität

Siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen".

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

## 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

*Hinweise wie Brände oder Explosionen vermieden werden können*

Das Produkt ist in der angelieferten Form nicht staubexplosionsfähig; jedoch führt die Anreicherung von Feinstaub zur Staubexplosionsgefahr.

## PROFI HS1K LEICHT

Ausgabedatum: 27.09.2023  
Ersetzt Fassung vom: 16.08.2022

Artikelnummer: 6055, 6056

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Säuren, Aluminium Kupfer, Bronze, Messing Zink Leichtmetalle (aufgrund einer Wasserstoffentwicklung im sauren/alkalischem Milieu)

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

#### *Einstufungsverfahren*

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

#### *Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)*

#### *Akute Toxizität*

Ist nicht als akut toxisch einzustufen.

#### *Ätz-/Reizwirkung auf die Haut*

Verursacht Hautreizungen.

#### *Schwere Augenschädigung/Augenreizung*

Verursacht schwere Augenschäden.

#### *Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut*

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### *Keimzellmutagenität*

Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzustufen.

#### *Karzinogenität*

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

#### *Reproduktionstoxizität*

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

#### *Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition*

Kann die Atemwege reizen.

#### *Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition*

## PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

### *Aspirationsgefahr*

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

#### 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.

### ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

#### 12.1 Toxizität

Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den Ergebnissen seiner Bewertung ist dieser Stoff weder ein PBT- noch ein vPvB-Stoff. Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .

#### 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von  $\geq 0,1\%$ .

#### 12.7 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

### ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### *Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben*

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

##### *Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen*

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## PROFI HS1K LEICHT

Ausgabedatum: 27.09.2023  
Ersetzt Fassung vom: 16.08.2022

Artikelnummer: 6055, 6056

Einschlägige Rechtsvorschriften über Abfall

### **Abfallverzeichnis**

16 03 03\*: Anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten  
17 09 04: Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen  
15 01 02: Verpackungen aus Kunststoff

### **Anmerkungen**

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	UN-Nummer oder ID-Nummer	unterliegt nicht den Transportvorschriften
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	nicht relevant
14.3	Transportgefahrenklassen	keine
14.4	Verpackungsgruppe	nicht zugeordnet
14.5	Umweltgefahren	nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgutvorschriften
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.
14.7	Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.

### **Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften**

#### ***Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN) Zusätzliche Angaben***

Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR, RID und ADN.

#### ***Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG) Zusätzliche Angaben***

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

#### ***Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR) Zusätzliche Angaben***

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA.

## PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

### ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften (Österreich)

*Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)* nicht anwendbar (Aggregatzustand: nicht flüssig)

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/Wert)	Sicherheitsrelevant
2.3	Sonstige Gefahren: ohne Bedeutung	Sonstige Gefahren	ja
2.3		Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ .	ja
2.3		Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ .	ja
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Es sind keine Daten verfügbar.	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Nach den Ergebnissen seiner Bewertung ist dieser Stoff weder ein PBT- noch ein vPvB-Stoff. Enthält keinen PBT-/vPvB-Stoff in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ .	ja
12.6	Endokrinschädliche Eigenschaften: Zu dieser Eigenschaft liegen keine Informationen vor.	Endokrinschädliche Eigenschaften: Enthält keinen endokrinen Disruptor (EDC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ .	ja

#### Abkürzungen und Akronyme

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen)
ADR	Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

## PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
CAS	Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigem Schlüssel, der CAS Registry Number)
CLP	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen
DGR	Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR
EG-Nr.	Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)
ELINCS	European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)
Eye Dam.	Schwer augenschädigend
Eye Irrit.	Augenreizend
GHS	"Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben
GKV	Grenzwertverordnung
IATA	International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)
IATA/DGR	Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)
ICAO	International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)
IMDG	International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)
KZW	Kurzzeitwert
NLP	No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)
PBT	Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch
ppm	Parts per million (Teile pro Million)
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)
RID	Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)
Skin Corr.	Hautätzend

## PROFI HS1K LEICHT

Artikelnummer: 6055, 6056

Abk.	Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen
Skin Irrit.	Hautreizend
Skin Sens.	Sensibilisierung der Haut
SMW	Schichtmittelwert
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

### Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2020/878/EU.

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

### Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.

Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

### Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Abschnitt 2 und 3 angegeben)

Code	Text
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H335	Kann die Atemwege reizen.

### Haftungsausschluss

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.